

Zur Beachtung:

Der Antrag auf Stellvertretungserlaubnis oder vorläufige Stellvertretungserlaubnis ist vom Erlaubnis- (Betriebs-) inhaber zu stellen.

Der Antrag kann separat oder als Anlage auf Erteilung einer Erlaubnis nach dem Gaststättengesetz verwendet werden. Zutreffendes bitte ankreuzen.

Antrag

Einlagebogen zum Antrag

auf Erteilung der

Stellvertretungserlaubnis

vorläufigen Stellvertretungserlaubnis

zum Betrieb einer Schankwirtschaft

und einer Speisewirtschaft

und eines Beherbergungsbetriebes

I. Antragsteller (Erlaubnisinhaber)

<input type="checkbox"/>	Familienname (Ehename), Geburtsname, Vornamen oder Bezeichnung der juristischen Person oder des nichtrechtsfähigen Vereins mit Angaben über die vertretungsberechtigte Person
<input type="checkbox"/>	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis, Land)
<input type="checkbox"/>	Bezeichnung des Betriebes, Betriebssitz (Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer, Lage)
<input type="checkbox"/>	Gaststättenerlaubnis erteilt von Behörde
	Behörde: _____ Datum: _____ Aktenzeichen: _____

II. Stellvertreter

<input type="checkbox"/>	Familienname (Ehename), Geburtsname, Vornamen
<input type="checkbox"/>	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis, Land)
<input type="checkbox"/>	Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend
<input type="checkbox"/>	Wohnung (PLZ, Ort, Ortsteil, Straße, Hausnummer)
<input type="checkbox"/>	Beruf
<input type="checkbox"/>	Staatsangehörigkeit
	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis erteilt bis:
	von Ausländerbehörde:

Weitere Angaben über den Stellvertreter

<input type="checkbox"/>	Geburtsname der Mutter		
<input type="checkbox"/>	Familiename (Ehename), Geburtsname, Vornamen des Ehegatten		
<input type="checkbox"/>	Geburtsdatum und -ort des Ehegatten		
10.	Wohnung des Ehegatten (wenn getrennt lebend)		
11.	Aufenthalt des Stellvertreters in den letzten 3 Jahren		
	vom	bis	Aufenthaltort, Gemeinde, Kreis, Straße
12.	In den letzten 3 Jahren selbständig betriebene Gaststätten (Name, Anschrift und zuständige Behörde)		

Unterlagen

<input type="checkbox"/>	Führungszeugnis und	<input type="checkbox"/>	Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den Stellvertreter
		<input type="checkbox"/>	liegt/liegen bei.
		<input type="checkbox"/>	wurde am _____ beantragt und wird/werden nachgereicht.
<input type="checkbox"/>	Unterrichtungsnachweis vom _____		
<input type="checkbox"/>	Bescheinigung der Industrie und Handelskammer vom _____, daß der Stellvertreter über die Grundzüge der für den in Aussicht genommenen Betrieb notwendige Kenntnisse unterrichtet worden ist und mit ihnen als vertraut gelten kann,		
		<input type="checkbox"/>	liegt/liegen bei.
		<input type="checkbox"/>	wird nachgereicht.

Ein gerichtliches Berufsausübungsverbot oder eine Gewerbeuntersagung (für den Stellvertreter) ist bisher nicht ergangen.

Bejahendenfalls nähere Angaben auf gesonderten Bögen beifügen.

Ein Strafverfahren gegen den Stellvertreter ist nicht anhängig.

Ein Gewerbeuntersagungsverfahren gegen den Stellvertreter nach § 35 GewO ist nicht anhängig.

Ein Bußgeldverfahren gegen den Stellvertreter wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit ist nicht anhängig.

Nur bei einer befristeten Stellvertretungserlaubnis

Der Stellvertretervertrag soll vom _____ bis _____ geschlossen werden.

Ich bitte um die Erteilung der beantragten Erlaubnis.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers - Erlaubnisinhabers
